

Die CeBIT 2016 ist keine Computer-Messe mehr! Digitalisierung steht im Vordergrund
20.01.2016



Die CeBIT 2016 ist keine Computer-Messe mehr, vielmehr steht das Thema Digitalisierung im Vordergrund. Das hat CeBIT-Chef Oliver Freese im Vorfeld der Veranstaltung angekündigt. Der Mensch soll in den Mittelpunkt der digitalen Transformation gerückt und die Geschichte der CeBIT damit neu geschrieben werden.

Anmoderation:

Die CeBIT 2016 ist keine Computer-Messe mehr, vielmehr steht das Thema Digitalisierung im Vordergrund. Das hat CeBIT-Chef Oliver Freese im Vorfeld der Veranstaltung angekündigt. Der Mensch soll in den Mittelpunkt der digitalen Transformation gerückt und die Geschichte der CeBIT damit neu geschrieben werden. Tim Kuchenbecker berichtet.

Zu sagen, dass mit der CeBIT 2016, am 14. März die weltweit größte Computer-Messe in Hannover beginnt, wäre nicht mehr richtig, sagt der Messe-Chef. Im Fokus stehen Lösungen - der Themenschwerpunkt ist die Digitalisierung.

O-Ton

Die weltweit wichtigste Plattform für die Digitalisierung von Wirtschaft, Verwaltung und Gesellschaft. Natürlich bleiben aber auch Trends und Themen der Messe erhalten, um die es beispielsweise auch schon in den vergangenen Jahren ging.

O-Ton

Was die Ausstellerzahlen und die belegte Fläche in den Hallen angeht, so bleibt die CeBIT stabil, sagt Oliver Freese.

O-Ton

Positiv sind auch die Zahlen, die der Branchenverband BITKOM nennen kann. Im Jahr 2015 konnte im IT und Telekommunikationsbereich ein Umsatzwachstum von 1,9 Prozent verzeichnet werden, sagt Hauptgeschäftsführer Bernhard Rohleder. Und auch die Prognosen sehen gut aus.

O-Ton

Ende 2015 konnte die Branche übrigens erstmals mehr als 1 Million Beschäftigte zählen. Positiv blickt der Branchenexperte auch auf das Partnerland der CeBIT 2016.

O-Ton

Eine starke CeBIT soll es werden. Vom 14. bis zum 18. März heißt das Leitthema: Die digitale Transformation hat begonnen.

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... Hannover